

Korrekturzeichen. Jetzt geht's den Fehlerteufelchen an den Kragen.

Kreativ arbeiten ist uns natürlich lieber. Ihnen sicher auch. Doch um Textkorrekturen ohne zeitaufwändige Rückfragen hinzubekommen, sind die „offiziellen Korrekturzeichen“ unersetzlich. Dabei geht es vor allem darum, jedes eingezeichnete Korrekturzeichen auf dem Rand zu wiederholen. Wie es sonst so geht, haben wir hier kompakt zusammengestellt.

Schriftart/Schriftgröße	<ul style="list-style-type: none"> • Änderung der <u>Schriftart/Schriftgröße</u> für Wörter oder Zeilen. 		
Falsche Buchstaben/Wörter	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Falsche Buchstaben</u> bzw. Wörter durchstreichen; bei mehreren Fehlern in einer Zeile diese in ihrer Reihenfolge mit verschiedenen Zeichen versehen; für <u>ein</u> und <u>denselben</u> Buchstaben dasselbe Zeichen verwenden. 		
Trennungen	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Trennungen werden am Zeilenschluss und folgenden Zeil<u>an</u>fang angezeichnet. 		
Streichung eines Zeichens	<ul style="list-style-type: none"> • Wird nach Streichung eines Bindestrichs oder Buchstabens die Schreibung der verbleibenden Teile zweifelhaft, dann wird außer dem Tilgungszeichen die Zusammen<u>sch</u>reibung durch einen Doppelbogen, die Getrennschreibung durch das Zeichen <u>Z</u> angezeigt, z. B. rot<u>weiß</u>. 		
Fehlende Buchstaben/Wörter	<ul style="list-style-type: none"> • Bei fehlenden <u>uch</u>staben den vorangehenden oder nachfolgenden Buchstaben durchstreichen und zusammen mit dem fehlenden wiederholen; u. U. Silbe oder <u>W</u> streichen. Fehlende Wörter durch Winkelzeichen <u>T</u> machen bzw. auf die Manuskripte <u>ver</u>weisen. 		
Überflüssige Buchstaben/Wörter	<ul style="list-style-type: none"> • Überflüssige Buchstaben oder Wörter streichen und auf dem Rand <u>den</u> durch Deleaturzeichen angeben. 		
Satzzeichen	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlende oder überflüssige <u>S</u>atzzeichen werden wie fehlende oder überflüssige Buchstabe <u>l</u> angezeichnet. 		
Verstellte Buchstaben/Wörter	<ul style="list-style-type: none"> • Verstellte Buchstaben streichen, richtige Reihenfolge <u>ab</u>geben. Verstellte Wörter durch Umstellungszeichen angeben <u>durch</u> oder Zahlen: bei größeren Umstellungen Wörter beziffern. Verstellte Zahlen immer ganz durchstreichen, richtige Ziffernfolge auf den Rand schreiben, z.B. <u>1900</u>. 		
Sperrung	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Sperrung</u> oder Aufhebung einer Sperrung durch Unterstreichen <u>kennzeichnen</u>. 		
Wortzwischenraum	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Komplett fehlender</u> Wortzwischenraum, zu weiter <u>W</u>ortzwischenraum und zu enger <u>W</u>ortzwischenraum. Wortzwischenraum soll ganz wegfallen. 		
Durchschuss	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Fehlender Durchschuss</u> wird durch einen <u>zwischen</u> die Zeilen <u>gezogenen</u> Strich mit nach außen offenem Bogen gekennzeichnet. • Zu großer Durchschuss wird durch einen <u>zwischen</u> die Zeilen <u>gezogenen</u> Strich mit einem nach innen offenen Bogen angezeichnet. 		
Absatz	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Absatz soll <u>wegfallen</u>; dies wird durch eine verbindende Linie gekennzeichnet. Ein Absatz wird verlangt: Zeichen im Text und auf dem Rand anwenden. 		
Einzug	<ul style="list-style-type: none"> • Ein zu <u>tilgender</u> Einzug erhält das Zeichen. Ein <u>fehlender</u> Einzug wird in seiner Größe möglichst genau angegeben. 		
Falsch Korrigiertes	<ul style="list-style-type: none"> • Aus Versehen falsch Korrigiertes wird im Text <u>punktiert</u> und <u>am</u> Rand durchgestrichen. Ausradieren ist unzulässig. 		